

18.03.2021 - 10:28 Uhr

COVID-19: Situationsbericht vom 18. März 2021

Vaduz (ots) -

Das Fürstentum Liechtenstein verzeichnete bisher insgesamt 2'620 laborbestätigte Fälle (Personen, die in Liechtenstein wohnhaft sind). Innerhalb des letzten Tages wurden vier zusätzliche Fälle gemeldet. Der Schnitt der letzten sieben Tage liegt bei 3.4 neuen Fällen pro Tag und in den letzten 14 Tagen sind 97 Personen hochgerechnet auf 100'000 Einwohner erkrankt.

Bei den Laborproben aus Liechtenstein wurden bislang 91 Fälle der britischen (90) und der südafrikanischen (1) Virusmutation festgestellt. 88 der 91 betroffenen Personen haben ihren Wohnsitz in Liechtenstein. Drei Personen wurden in Liechtenstein getestet, haben aber ihren Wohnsitz in einem anderen Land.

Bislang traten 56 Todesfälle im Zusammenhang mit einer laborbestätigten COVID-19-Erkrankung auf. Derzeit ist keine erkrankte Person hospitalisiert. 2'526 erkrankte Personen sind in der Zwischenzeit wieder genesen. Gegenwärtig befinden sich 63 enge Kontaktpersonen in Quarantäne.

Für weitere Informationen wird auf die Homepage www.regierung.li/coronavirus sowie auf www.hebensorg.li verwiesen. Weitere statistische Informationen können auf https://www.llv.li/inhalt/118804/amtsstellen/sonderseite-covid-19 eingesehen werden.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft Manuel Frick, Generalsekretär T +423 236 60 19

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100867282 abgerufen werden.